

DEZEM

KUNSTGRUPPE WINTERTHUR

BE

06.12.2009 – 10.01.2010

—
**KÜNSTLERGRUPPE WINTERTHUR
UND GÄSTE**

—
VERNISSAGEN: SAMSTAG, 05.12.2009, AB 17 UHR

—
ÖFFNUNGSZEITEN FÜR ALLE AUSSTELLUNGEN:
MITTWOCH BIS FREITAG, 12 BIS 17 UHR
SAMSTAG UND SONNTAG, 12 BIS 16 UHR

RAUS

KUNSTHALLE WINTERTHUR

—
MIA DIENER, REBECCA GNÄDINGER, RAFAEL GRASSI-HIDALGO,
VINCENT HOFMANN, OLIVER KRÄHENBÜHL, SURAB NARMANIA,
VANESSA PÜNTENER, ELEN ROLIH, THOMAS RUTHERFOORD,
OLGA TITUS, BEAT WIPF

—
AUSSTELLUNG BIS 17.01.2010

STE

KUNSTRÄUME OXYD

—
GEORG AERNI, IRENE CURIGER, GREGOR FREHNER,
WERNER WAL FREI, ANDREAS FRITSCHI, MARCEL GÄHLER,
DOMINIK HEIM, KATHARINA HENKING, NICOLA JAEGGLI,
WERNER IGNAZ JANS, KATJA KUNZ, TOM LANG, THERES LIECHTI,
TRUDI LIGGENSTORFER, SIMONE MONSTEIN,
CHRISTINE MÜLLER, VERA IDA MÜLLER, THIERRY PERRIARD,
CORINA RÜEGG, CHRISTIAN SCHWAGER, THEO SPINNLER,
ERNA WEISS

LLUNG

ATELIER ALEXANDER

—
HANS BACH, VICTOR H. BÄCHER, DURI GALLER,
VALENTIN MAGARO, RON TEMPERLI

—
**RW FINE ARTS COLLECTION
LIMITED**

—
HENRI SCHMID, GEDENKAUSSTELLUNG 12.11.2009 BIS 13.12.2009

DEZEM BE RAUS STE LLUNG

06.12.2009 – 10.01.2010

–
KÜNSTLERGRUPPE WINTERTHUR
UND GÄSTE

K Ü N S T L E R
G R U P P E W I N T E R T H U R



DE ZEM BERAU SST ELLUNG

Kunsträume oxyd

Wieshofstrasse 108 | Eingang Espenstrasse | 8408 Winterthur
Telefon 052 316 29 20 | www.oxydart.ch

Atelier Alexander

Wülflingerstrasse 258 | 8408 Winterthur
Telefon 052 222 91 84 | www.atelieralexander.ch

Kunsthalle Winterthur

Marktgasse 25 | 8400 Winterthur
Telefon 052 267 51 32 | www.kunsthallewinterthur.ch

RW Fine Arts Collection Limited

Pflanzschulstrasse 17 | 8400 Winterthur
Telefon 052 232 00 60

DEZ EMBER AUSS TE LLUNG

VERNISSAGE

Die Künstlergruppe Winterthur vereinigt bildende Künstlerinnen und Künstler der Region und umfasst zurzeit rund 60 Mitglieder verschiedensten Alters und Stilrichtungen. Seit ihrer Gründung 1916 findet ihre in der Winterthurer Gesellschaft fest verankerte Dezemberausstellung im Kunstmuseum Winterthur statt. Die zweijährige umbaubedingte Schliessung des Kunstmuseums Winterthur hat diese traditionsreiche Jahresausstellung der Künstlergruppe Winterthur vorübergehend heimatlos gemacht. Deshalb organisiert sie diesen für die Winterthurer Kunstszene wichtigen Anlass zum zweiten Mal selbst. Dieses Jahr gleichzeitig an 3 Orten. Zusätzlich findet in der RW Fine Art Collection Limited eine Gedenkausstellung für den kürzlich verstorbenen Henri Schmid statt.

–
Samstag, 05.12.2009, 17 bis 19 Uhr Kunsthalle, Atelier Alexander sowie Gedenkausstellung Henri Schmid in der RW Fine Art Collection Limited. Ab 17 Uhr Kunsträume oxyd mit Open End.
19.30 Uhr, Kunsträume oxyd: Begrüssung durch Oliver Krähenbühl, Präsident Künstlergruppe Winterthur.

–
Anschliessend Lesung «Personae – Szenen um Texte von Corina Schaub» mit Lisa Hurter, Corina Schaub, Pascal Steiner und Lukas Wallimann.

–
Bar, Pasta und oxyd-Würste durch das oxyd-Team

DEZE MBE RAUSS TEL LUNG

AUSSTELLUNG

Während der Vernissage verkehrt von 17.30 bis 19 Uhr alle 45 Minuten ein **Shuttle-Bus** zwischen den Ausstellungsorten:

RW Fine Arts Collection Limited (Pflanzschulstrasse 17)ab 17.30, 18.15, 19.00 Uhr
Kunsthalle Winterthur (Museum Reinhart, Stadthausstrasse)ab 17.40, 18.25, 19.10 Uhr
Atelier Alexander (Lindenplatz, stadtauswärts)ab 17.50, 18.35, 19.20 Uhr
Kunsträume oxyd (Bahnhof Wülflingen)an 18.00, 18.45, 19.30 Uhr

–
Atelier Alexander und Kunsträume oxyd: 06.12.2009 bis 10.01.2010
Kunsthalle: 06.12.2009 bis 17.01.2010
Gedenkausstellung Henri Schmid: 12.11.2009 bis 13.12.2009

–
Einheitliche Öffnungszeiten :
Mittwoch bis Freitag, 12 bis 17 Uhr
Samstag und Sonntag, 12 bis 16 Uhr
inkl. RW Fine Arts Collection Limited ab 06.12.2009 bis 13.12.2009

–
Freitag, 25.12.2009 und Freitag, 01.01.2010 geschlossen

DEZEM BERA USS TELL UNG

RAHMENVERANSTALTUNGEN

Kunst über Mittag – Künstler kochen ihre Lieblingssuppe. Zu diesem Mittagstisch um 12 Uhr im oxyd sind Sie herzlich eingeladen.

«Das Salz in der Suppe»

Sogar in ihrer puristischsten Form, als leere Bouillon, kann die Suppe als ein besonders hochstehendes Kulturprodukt angesehen werden, ist sie doch schliesslich ein Konglomerat aus lauter Geschmacksspielen von Dingen, die materiell gar nicht mehr vorhanden sind, die, selbst ausgelaut, sich sozusagen zur reinen Essenz verdichtet haben. Die Brühe ist, mit einem Wort, ein höchst philosophisches Ding.

–
Mi 09. Dez. **Trudi Ligenstorfer** | Do 10. Dez. **Vera Ida Müller** | Fr 11. Dez. **Thierry Perriard** | Sa 12. Dez. **Georg Aerni** | So 13. Dez. **Katja Kunz** | Mi 16. Dez. **Simone Monstein** | Do 17. Dez. **Marcel Gähler** | Fr 18. Dez. **Werner Ignaz Jans** | Sa 19. Dez. **Erna Weiss** | So 20. Dez. **Irene Curiger** | So 27. Dez. **Andi Fritschi** | Mi 30. Dez. **Dominik Heim** | Sa 02. Jan. **Gregor Frehner** | So 03. Jan. **Katharina Henking** | Mi 06. Jan. **Theres Liechi** | Do 07. Jan. **Christian Schwager** | Fr 08. Jan. **Werner WAL Frei** | Sa 09. Jan. **Christine Müller** | So 10. Jan. **Tom Lang**